

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Ethik Sekundarstufe I, Ausgabe: 11

Titel: Schöpfung (17 S.)

ProduktHinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

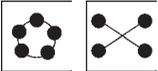
2.2.4 Schöpfung

Lernziele:

Die Schüler sollen

- die biblischen Schöpfungsberichte kennen lernen,
- den Wandel des Weltbildes als Hintergrund von Weltdeutung erkennen,
- die Urknall-Theorie als wissenschaftliche Erklärung der Entstehung der Welt kennen lernen,
- den Unterschied zwischen religiöser und naturwissenschaftlicher Rede formulieren,
- Gottes Schöpfungsauftrag an den Menschen kennen lernen und dessen Umsetzung kritisch hinterfragen.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Inhalte und Materialien (M)
<p>1. Stunde: Annäherung an die Schöpfung</p> <p>Die Bilder werden per Arbeitsblatt – und evtl. ergänzend großformatig kopiert als Ausstellung aufgehängt – präsentiert. Nach ausreichend Zeit zum „Einsehen“ wählen die Schüler „ihre“ beiden Bilder (vgl. Arbeitsauftrag 2). In Gruppen (je drei Schüler, entsprechend der Bildauswahl) sammeln die Schüler Argumente für ihre Auswahl. Hier bahnt sich bereits die Unterscheidung zwischen religiöser und naturwissenschaftlicher Rede von der Entstehung der Welt an. Nach dem Sammeln der Argumente werden die Vorschläge in einer simulierten Verlagskonferenz präsentiert. Abschließend kann zur Entscheidungsfindung abgestimmt werden.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Die Bilder unterschiedlicher Stilrichtungen und Epochen thematisieren die Schöpfung/Entstehung der Welt mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Sie ermöglichen bereits jetzt das Spannungsfeld von naturwissenschaftlichen und religiösen Berichten von der Entstehung der Welt und eignen sich daher als Katalysator für Schüler-Schüler-Gespräche.</p> <p>Info: Ende 2004 hat der Vatikan offiziell erklärt, dass Urknall-Theorie und katholische Schöpfungslehre einander nicht widersprechen.</p> <p>→ Bilder 2.2.4/M1**</p>
<p>2. und 3. Stunde: Schöpfungsberichte</p> <p>Die Schöpfungsberichte werden gelesen. In jüngeren oder schwächeren Lerngruppen empfiehlt sich die Arbeit mit den gekürzten Texten (M3a). Die Bearbeitung der jeweiligen Arbeitsaufträge bietet sich in Einzel- oder Partnerarbeit an. Die kreative Aufgabe, die in beiden Versionen zum Abschluss enthalten ist, kann in einer eigenen Schulstunde erledigt oder auch alternativ als Hausaufgabe gestellt werden.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">    </div> <p>Die Schöpfungsberichte dokumentieren die christliche Überlieferung der Schöpfung, wobei in der ausführlichen Version (M2a und b) das Charakteristikum der Bibel als redaktionell zusammengestelltes Kompendium der Glaubensüberlieferung deutlich wird (vgl. „Information“). Die Darstellung von Michelangelo als klassische Interpretation christlichen Schöpfungsglaubens veranschaulicht das Textmaterial. Die Arbeitsblätter dienen der strukturierten Textauswertung.</p> <p>→ Texte 2.2.4/M2a und b*** → Arbeitsblatt 2.2.4/M2c*** → Lösungsblatt 2.2.4/M2d → Arbeitsblatt 2.2.4/M2e*** → Lösungsblatt 2.2.4/M2f → Texte 2.2.4/M3a** → Arbeitsblatt 2.2.4/M3b**</p>

<p>4. Stunde: Wandel der Weltbilder</p> <p>Der handlungsorientierte Zugang zu den unterschiedlichen Weltbildern soll das eigene Verständnis fördern. Hier könnte zusätzlich mit Kurzreferaten gearbeitet werden. Die Arbeitsaufträge 3 bis 5 können nach vorheriger Bearbeitung im Unterrichtsgespräch diskutiert und vertieft werden. Hierbei sollte – wie durch das fünfte, offen gebliebene Feld auf M4c angedeutet – die Relativität und Begrenztheit menschlicher und auch naturwissenschaftlicher Erkenntnis herausgestellt werden.</p>	 <p>Die Rede von der Entstehung der Welt ist stets vor dem Hintergrund des jeweiligen Weltbildes zu sehen. Der dargestellte Wandel des Weltbildes beinhaltet wesentliche Etappen bis hin zum heutigen Weltbild. Die Kombination von Text und Bild soll das Verständnis erleichtern.</p> <p>Lösungen: 1. Skizze: altorientalisches, 2. Skizze: ptolemäisches, 3. Skizze: kopernikanisches, 4. Skizze: heutiges Weltbild</p> <p>→ Texte 2.2.4/M4a** → Arbeitsblätter 2.2.4/M4b und c**</p>
<p>5. Stunde: „Big Bang“</p> <p>Vor Lektüre des Arbeitsblattes kann Vorwissen zur Urknall-Theorie abgefragt werden. Zur Bearbeitung der Aufgaben bietet sich Partnerarbeit an.</p>	 <p>Eine vereinfachte Darstellung der Urknall-Theorie soll die naturwissenschaftliche Sicht der Weltentstehung repräsentieren. Evtl. bieten sich hier vertiefende Schülerreferate oder die fächerübergreifende Zusammenarbeit mit dem Physikunterricht an.</p> <p>Die Gegenüberstellung soll zeigen, dass sich naturwissenschaftliche und religiöse Weltansicht nicht ausschließen, sondern ergänzen.</p> <p>→ Text 2.2.4/M5a** → Arbeitsblatt 2.2.4/M5b**</p>
<p>6. Stunde: Bewahrung der Schöpfung heute</p> <p>In dieser Stunde soll der heutige Umgang mit Natur/Schöpfung reflektiert und diskutiert werden. Diese Gedanken sollen mithilfe des Arbeitsblatts auf die Lebenswelt der Schüler bezogen und hinterfragt werden.</p>	 <p>Die Fragen sollen dazu dienen, die Diskussion der Schüler zu lenken. Sie zielen nicht auf ein allgemeines Phrasieren, sondern auf ganz konkretes, alltägliches Handeln ab, das in Familie und Schule umgesetzt werden kann.</p> <p>→ Arbeitsblatt 2.2.4/M6*</p>

Tipp:

- Film: „Koyaanisquatsi“ (Godfrey Reggio)